

Mitteilung:

Die Rheinische Energie Aktiengesellschaft (rhenag AG, Köln) beabsichtigt – gemeinsam mit kommunalen Partnern in der Region - die Gründung der energienatur Gesellschaft für Erneuerbare Energien GmbH.

Der Unternehmensgegenstand der Gesellschaft umfasst die Planung, Förderung, Koordination sowie die Realisierung von Projekten und den Betrieb von Anlagen im Bereich der Erneuerbaren Energien, welche dann in jeweils eigenen Projektgesellschaften umgesetzt werden sollen.

Dabei sollen kommunale Gebietskörperschaften zusammen die Mehrheit der Anteile an der energieagentur GmbH halten (anvisiert wird eine Beteiligung von jeweils 3% für die kommunalen Gesellschafter), die rhenag strebt kurz- bis mittelfristig die Position des Minderheitsgesellschafters (min. 25,1%, max. 49,9% des Stammkapitals bzw. der Stimmrechte) an, fungiert als Fachpartner und übernimmt die Koordinationsfunktion.

Die Gesellschafter sind aufgefordert, mögliche Projekte an die Gesellschaft heranzutragen, welche diese dann prüft und aufgrund von Mehrheitsbeschlüssen Investitionsentscheidungen trifft.

Der Vorstand der rhenag AG hat den Rhein-Sieg-Kreis gebeten zu prüfen, ob ein Interesse an einer Beteiligung an der energienatur Gesellschaft für Erneuerbare Energien GmbH besteht.

Weitere Informationen über die geplante Gesellschaft sind der als **Anhang 1** beigefügten Präsentation zu entnehmen.

Im Auftrag

Zur Sitzung des Finanzausschusses am 21.06.2012